



Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V.



## PRESSEEINLADUNG

**Final-Wochende in der „Frauen am Ball“ Public-Viewing-Lounge:**

### **Seyran Ateş und Sister Fa am 16. und 17. Juli 2011 zu Gast im cassiopeia / Berlin Friedrichshain**

Berlin, 14.07.2011 – Zum Finale der Frauenfußball-WM wird im Sommergarten des cassiopeia noch einmal kontrovers diskutiert. Zu dem Thema **„Frauen machen Politik – Innenansichten“** diskutieren am **Samstag, 16. Juli 2011** ab 15.00 Uhr unter anderem:

- Seyran Ateş, Rechtsanwältin und Autorin des Buches „Der Islam braucht eine sexuelle Revolution“
- Awa Fall Diop, Oppositionspolitikerin und ehemalige Ministerin aus Senegal
- Devi Kalyani, Frauenrechtlerin und NGO-Koordinatorin aus Indien
- Creuza Maria de Oliveira, Gewerkschafterin und Politikerin aus Brasilien

Die drei Frauenrechtlerinnen berichten über ihre persönlichen Erfahrungen als Frau im politischen Tagesgeschäft, diskutieren Frauenquoten in Parlamenten und die Rolle von Frauen nach den arabischen Revolutionen.

Am **Sonntag, 17. Juli 2011** findet nach dem Finalspiel Japan gegen USA die große **„Frauen am Ball“-Abschlussparty** statt. Der senegalesische HipHop-Star **Sister Fa & Band** spielen live on stage, anschließend legen internationale DJs Musik aus allen Ecken der Welt auf. Der Eintritt ist frei.

**„Fördern? Gleichstellen! Zwischen Frauenrechten und Instrumentalisierung“ diskutiert** ist das Thema der Podiumsdiskussion, die am 17. Juli vor dem Finalspiel stattfindet.

#### **Wo:**

Im Sommergarten des Cassiopeia, Revaler Str. 99, Tor II, 10245 Berlin Friedrichshain

#### **Das genaue Programm:**

##### **Samstag, 16. Juli 2011 „Frauen machen Politik – Innenansichten“**

15.00 Uhr Erzählcafé „Frauen und politische Teilhabe“ Innenansichten aus vier Ländern mit:

- Devi Kalyani, CWS, Indien
- Awa Fall Diop, ORGENS, Senegal
- Creuza Maria de Oliviera, FENATRAD, Brasilien
- Martina Tegtmeier, SPD, Mitglied des Landtages Mecklenburg-Vorpommern

16.15 Uhr Zwiegespräch „Frauen im Islam – der arabische Frühling“ mit:

- Jeanette Spenlen, Vorstand des deutschen Komitees von UN-Women
- Seyran Ateş, Rechtsanwältin und Autorin
- Awa Fall Diop, ORGENS, Senegal

17.30 Uhr kleines Finale Frankreich : Schweden



Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V.

## **Sonntag, 17. Juli 2011 Finale | „Fördern? Gleichstellen! Zwischen Frauenrechten und Instrumentalisierung“**

- 18.00 Uhr Begrüßung & Einstieg: Srishti Ensemble – Bollywood-Tanz aus Berlin
- 18.20 Uhr Impulsreferat und Diskussion mit:
- Devi Kalyani, CWS, Indien
  - Awa Fall Diop, ORGENS, Senegal
  - Creuza Maria de Oliveira, FENATRAD, Brasilien
  - Dr. Birte Rodenberg, Soziologin
- 20.00 Uhr Spoken Word Poetry
- 20.45 Uhr WM-Finale Japan : USA
- Anschl. "Frauen am Ball"-Final-Party mit:
- Sister Fa & Band, live on stage
  - Marflix
  - DJ Zhao
  - DJ Obstsalat

Mehr Informationen unter [www.frauen-am-ball.de](http://www.frauen-am-ball.de)

### **Kontakt:**

Kristin Horn  
[kristin.horn@asw.net](mailto:kristin.horn@asw.net)  
ASW - Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V.  
Potsdamer Str. 89; 10785 Berlin  
Tel. +49-(0)30-99 29 69 535  
oder: 0176 - 4039 5910

### **Die ASW unterstützt Menschen mit Ideen**

Die Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V. (ASW) unterstützt Basisgruppen in Indien, Afrika und Brasilien, die sich für den Schutz der Umwelt, die Stärkung von Frauen und die Wahrung der politischen, sozialen und kulturellen Menschenrechte einsetzen.

Die ASW entsendet keine „Entwicklungshelfer“, sondern setzt auf das Wissen ihrer Partner. Wir gehen davon aus, dass die Menschen vor Ort die besten Ideen zur Veränderung ihrer Situation haben.

Die Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V. ist eine der ältesten entwicklungspolitischen Organisationen in Deutschland. Sie wurde 1957 unter anderem von Lothar Kreyszig, Willy Brandt und Otto Suhr gegründet. Aktuell unterstützt die ASW mehr als 60 Projekte in sechs Ländern.